



Pressemitteilung

30. Juli 2021

Finale der Reihe „Klassik am Sonntag“ des Landestheaters Coburg

Am Sonntag, den 1. August, schließt die digitale Reihe mit einem „Spezial“ / Es erklingen u. a. Mussorgskys „Bilder einer Ausstellung“

Zum Finale bringt die beliebte Online-Klassikreihe des Landestheaters Coburg am Sonntag um 18:00 Uhr ein 40-minütiges Spezial. Zu erleben sind die „Bilder einer Ausstellung“ von Modest Mussorgsky in einer interessanten Fassung des chinesisch-australischen Komponisten Julian Yu sowie das Stück „Hughreysting (Consolation)“ op. 66 – Intermezzo für Streichorchester des isländischen Nationalkomponisten Jón Leifs. Das Konzert wurde im Saal des Großen Hauses des Landestheaters aufgezeichnet. Ausgestrahlt wird es auf der Homepage des Landestheaters, www.landestheater-coburg.de, sowie auf dessen YouTube-Kanal - www.youtube.com/c/LandestheaterCoburg.

Vor allem die Komposition Jón Leifs war für Daniel Carter eine besondere persönliche Entdeckung, die in ihrer Schönheit und Lebensbejahung immer wieder über die Unsicherheit der Coronazeit hinwegzuträsten und Hoffnung zu wecken vermocht hat.

Ins Leben gerufen wurde die Klassik-Reihe während des ersten Coronalockdowns im Frühjahr 2020, noch vom langjährigen Generalmusikdirektor Roland Kluttig. In der Spielzeit 20/21 wurde sie vom neuen GMD Daniel Carter übernommen und fortgeführt. Über die gesamte Pandemiezeit war das Konzertformat mit 30 Folgen verlässlich produziert und ausgestrahlt worden und erfreute sich einem großen Interesse bei den Klassikfreunden sowie einer regelmäßigen Besprechung durch die Presse.

Den Musiker*innen des Philharmonischen Orchesters und des Musiktheaterensembles gab es die Möglichkeit, in kammermusikalischen Besetzungen Werke aus allen Epochen der Musikgeschichte einzustudieren und dem Publikum auf digitalem Weg ein besonderes Hörerlebnis zu bieten. Gespielt wurden Stücke von Vivaldi, Donizetti, Bruch, Walton, Piazzolla und vielen anderen mehr. Es entstand ein buntes, anspruchsvolles Programm, stets mit interessanten Hintergründen zu den präsentierten Stücken und Komponist*innen, das bis auf weiteres auf dem YouTube-Kanal des Landestheaters noch nachschaubar ist.

Mit Beginn der neuen Spielzeit wird das Programm jetzt – in bester Hoffnung – in ein gewohnt umfangreiches Live-Konzertprogramm überführt. Karten für die ersten beiden Sinfoniekonzertprogramme sowie das erste Kammerkonzert der Saison sind bereits über die Homepage des Theaters buchbar. Die aktuelle und vorerst letzte Folge von „Klassik am Sonntag“ wird nach der Premiere am Sonntag, 1. August noch für drei Monate kostenfrei nachschaubar sein.

Tickets und Informationen zur neuen Spielzeit unter www.landestheater-coburg.de

Anne Gladitz
Marketing und Kommunikation

Landestheater Coburg
Schlossplatz 6, 96450 Coburg
Telefon +49 (0)9561 89 89 -28/-39/-36
E-Mail Anne.Gladitz@landestheater.coburg.de